

## Out of Home Media

Angola  
Australia  
Austria  
Azerbaijan  
Bahrain  
Belgium  
Botswana  
Brazil  
Bulgaria  
Cameroon  
Canada  
Chile  
China  
Colombia  
Costa Rica  
Croatia  
Czech Republic  
Denmark  
Ecuador  
El Salvador  
Estonia  
Eswatini  
Finland  
France  
Gabon  
Germany  
Guatemala  
Hungary  
Honduras  
India  
Ireland  
Israel  
Italy  
Ivory Coast  
Japan  
Kazakhstan  
Korea  
Latvia  
Lesotho  
Lithuania  
Luxembourg  
Madagascar  
Malawi  
Mauritius  
Mexico  
Mongolia  
Mozambique  
Myanmar  
Namibia  
New Zealand  
Nicaragua  
Nigeria  
Norway  
Oman  
Panama  
Peru  
Poland  
Portugal  
Qatar  
Saudi Arabia  
Singapore  
Slovakia  
Slovenia  
South Africa  
Spain  
Sweden  
Switzerland  
Tanzania  
Thailand  
The Dominican Republic  
The Netherlands  
Uganda  
Ukraine  
United Arab Emirates  
United Kingdom  
United States  
Uruguay  
Uzbekistan  
Zambia  
Zimbabwe

## Quartalsinformation 1. Quartal 2021

- **Bereinigter Umsatz im ersten Quartal geht um -37,2% auf 454,3 Millionen Euro zurück**
- **Bereinigter organischer Umsatz vermindert sich im ersten Quartal um -34,6%**
- **Im zweiten Quartal 2021 bereinigtes organisches Umsatzwachstum über +60%**

**Berlin/Paris, 18. Mai 2021 – JCDecaux SA** (Euronext Paris: DEC), die Nummer eins der Außenwerbung weltweit, legt heute die Umsatzzahlen für die ersten drei Monate des Jahres (Stichtag 31. März) vor.

Die JCDecaux-Gruppe wendet seit dem 1. Januar 2014 den Rechnungslegungsstandard IFRS 11 an. Die im Folgenden veröffentlichten operativen Kennzahlen sind entsprechend bereinigt, um weiterhin Beteiligungen an Unternehmen unter gemeinschaftlicher Führung anteilig abzubilden. Informationen zu den bereinigten Kennzahlen und Angaben zur Überleitung auf IFRS finden sich im Abschnitt "Bereinigte Kennzahlen" auf Seite 3 dieser Information.

Die Werte in den folgenden Tabellen sind auf Millionen Euro gerundet. Daher können sich geringfügige Abweichungen der Summen der gerundeten Werte oder der ausgewiesenen Veränderungen von den berichteten Werten ergeben.

Im ersten Quartal 2021 ging der bereinigte Konzernumsatz um -37,2% auf 454,3 Millionen Euro zurück. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres hatte er bei 723,6 Millionen Euro gelegen.

Lässt man die negativen Auswirkungen von Wechselkursschwankungen und die negativen Auswirkungen von Änderungen des Konsolidierungskreises außer Acht, verminderte sich der bereinigte Konzernumsatz um -34,6%.

Der bereinigte organische Umsatz im Kerngeschäft, also die Werbeeinnahmen ohne Umsätze aus Verkauf, Vermietung und Wartung von Stadtmöbeln und Werbeflächen, ging im ersten Quartal 2021 um -37,2% zurück.

Bereinigter Umsatz im ersten Quartal	2021 (Mio. Euro)	2020 (Mio. Euro)	Umsatzwachstum	Organisches Wachstum <sup>(a)</sup>
Stadtmöbliering	223,8	325,5	-31,3%	-30,8%
Transportmedien	151,6	281,7	-46,2%	-42,7%
Großflächenwerbung	78,9	116,3	-32,1%	-25,7%
<b>Gruppe gesamt</b>	<b>454,3</b>	<b>723,6</b>	<b>-37,2%</b>	<b>-34,6%</b>

a. Bereinigt um Übernahmen/Veräußerungen und Wechselkurseffekte

Die Aussagen, die im Folgenden über die Geschäftsentwicklung in den geografischen Regionen getroffen werden, beziehen sich auf das organische Umsatzwachstum.

### **STADTMÖBLIERUNG**

Im ersten Quartal 2021 ging der bereinigte Umsatz im Stadtmöbelsegment um -31,3% auf 223,8 Millionen Euro zurück (-30,8% organisch). Europa (einschließlich Frankreich und Großbritannien), der asiatisch-pazifische Raum, die als "Übrige Welt" zusammengefassten Märkte der Gruppe und Nordamerika, die weiterhin von Mobilitätseinschränkungen betroffen waren, verzeichneten zweistellige Umsatzeinbußen. Großbritannien und Nordamerika waren die am stärksten betroffenen geografischen Regionen. Im Vergleich zum ersten und vierten Quartal 2020 galten in den meisten Regionen strengere Ausgangsbeschränkungen, insbesondere in Großbritannien und im übrigen Europa.

JCDecaux SA

United Kingdom: 27 Sale Place - London W2 1YR - Tel.: +44 (0)20 7298 8000

Head Office: 17, rue Soyser - 92200 Neuilly-sur-Seine - France - Tel.: +33 (0)1 30 79 79 79

[www.jcdecaux.com](http://www.jcdecaux.com)

A public limited corporation with an Executive Board and Supervisory Board

Registered capital of 3,245,684.82 euros - # RCS: 307 570 747 Nanterre - FR 44307570747

Der bereinigte organische Umsatz im Kerngeschäft, also die Werbeeinnahmen ohne Umsätze aus Verkauf, Vermietung und Wartung von Stadtmöbeln, verminderte sich gegenüber dem ersten Quartal 2020 um -34,2%.

## **TRANSPORTMEDIEN**

Der bereinigte Umsatz im Transportsegment ging im ersten Quartal 2021 um -46,2% auf 151,6 Millionen Euro zurück (-42,7% organisch). Darin spiegelt sich sowohl ein deutlicher Rückgang der Fluggastzahlen als auch, in geringerem Maße, ein Rückgang in der Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs aufgrund der Corona-Pandemie wider. Europa (einschließlich Frankreich und Großbritannien) vermeldete einen zweistelligen Umsatzrückgang gegenüber dem ersten Quartal 2020, das noch nicht in vollem Umfang von der Pandemie betroffen war. Der asiatisch-pazifische Raum verzeichnete ein Umsatzminus, wies jedoch ein zweistelliges Wachstum in Festlandchina aus, das sich den inländischen Publikumszahlen verdankte, die beinahe wieder Vor-Corona-Niveau erreichten. In Nordamerika verzeichnete das Transportsegment Umsatzeinbußen, in denen sich auch die Nichtverlängerung der Verträge mit den New Yorker Flughäfen auswirkte. Unter dem anhaltenden Einfluss globaler Reisebeschränkungen wies die Übrige Welt ein Umsatzminus aus.

## **GROSSFLÄCHENWERBUNG**

Im Unternehmensbereich Großflächenwerbung verminderte sich der bereinigte Umsatz im ersten Quartal 2021 um -32,1% auf 78,9 Millionen Euro (-25,7% organisch). Europa (einschließlich Frankreich und Großbritannien), die Übrige Welt und Nordamerika vermeldeten Umsatzeinbußen, während sich im asiatisch-pazifischen Raum mit einem Umsatzrückgang im mittleren einstelligen Bereich eine sequentielle Verbesserung abzeichnete.

**Jean-François Decaux, Co-Chief Executive Officer von JCDecaux**, zum Quartalsergebnis der Gruppe:

*“Mit einem organischen Umsatzrückgang von -34,6% war unser Quartalsergebnis dank eines zweistelligen Wachstums in Festlandchina besser als erwartet, jedoch immer noch stark von der Corona-Pandemie beeinträchtigt. Die Segmente Stadtmöbliering und Großflächenwerbung litten unter den weltweit anhaltenden Mobilitätseinschränkungen, während der Transportbereich deutlich von den Auswirkungen eines praktisch nichtvorhandenen internationalen Luftverkehrs und gegenüber dem Vor-Pandemie-Niveau stark zurückgegangenen Fahrgastfrequenzen in den öffentlichen Verkehrsmitteln betroffen war. Unsere digitalen Umsätze machten zu Ende März 2021 21,5% des Gesamtumsatzes der Gruppe aus.*

*Das Stadtmöbel- und das Großflächensegment waren in einigen großen Ländern wie den USA, Großbritannien und Deutschland von strengeren Ausgangsbeschränkungen betroffen als im ersten Quartal 2020, in dem diese Staaten erst Ende März 2020 in den Lockdown gingen. Im Transportsegment waren Nordamerika und Großbritannien – ungeachtet der Nichtverlängerung des Vertrags mit den New Yorker Flughäfen – die im Berichtszeitraum am stärksten betroffenen Regionen. Unseren Erwartungen entsprechend verzeichnete Festlandchina, wo die Publikumszahlen beinahe wieder Vor-Corona-Niveau erreicht haben, dank der inländischen Werbeumsätze eine zweistellige Erholung.*

*Mit Blick auf das zweite Quartal 2021 und angesichts eines historischen Rückgangs des organischen Umsatzes von -63,4% im Vorjahr erwarten wir im Augenblick ein bereinigtes organisches Wachstum von mehr als +60%. Treibende Kraft dabei wird wie vorausgesagt eine kräftige Erholung des Werbegeschäfts im Stadtmöbel- und Großflächensegment sein. Diese beiden Unternehmenssegmente beginnen von einer Rückkehr der städtischen Publikumszahlen auf Vor-Covid-Niveau zu profitieren, die sich einer Beschleunigung der Impfkampagnen und dem Ende der Lockdowns in vielen geografischen Regionen verdankt. Das Transportsegment bleibt hingegen vom geringeren Verkehrsaufkommen betroffen, wobei der Inlandsverkehr in Festlandchina eine Ausnahme bildet.*

*In einem weiterhin herausfordernden Umfeld und angesichts der unvermeidlichen Ungewissheit über das Tempo der Erholung, konzentrieren wir uns weiter stark auf die Gesundheit und Sicherheit unserer Teams, enge Beziehungen zu Kunden und Partnern, Maßnahmen zur strikten Kostenkontrolle und Erhaltung der Liquidität, unter anderem Miet- und Entgeltnachlässe, reduzierte Investitionen und eine strikte Kontrolle des Bedarfs an Working Capital.*

*Abschließend möchte ich unseren talentierten Teams überall auf der Welt meinen aufrichtigen Dank für ihre harte Arbeit, ihr Engagement und ihre Motivation aussprechen.*

*In einer zunehmend fragmentierten und immer stärker digitalen Medienlandschaft gewinnen Out-of-Home und Digital-Out-of-Home weiter an Attraktivität. Als am stärksten digitalisiertes Out-of-Home Unternehmen sind wir mit unserer neuen datenbasierten programmatischen Plattform, mit der wir das Werbepublikum gezielt ansprechen können, unserem gut diversifizierten Portfolio, der Fähigkeit, neue Verträge zu gewinnen, einer soliden Unternehmensbilanz und leistungsstarken Teams weltweit gut aufgestellt, um von der wirtschaftlichen Erholung zu profitieren."*

## **BEREINIGTE KENNZAHLEN**

Gemäß dem Rechnungslegungsstandard IFRS 11, den die JCDecaux-Gruppe seit dem 1. Januar 2014 anwendet, müssen Beteiligungen an Unternehmen unter gemeinschaftlicher Führung verpflichtend nach der Equity-Methode bilanziert werden.

Um jedoch die Geschäftsrealität der Gruppe abzubilden, fließen in die internen Berichte, die der Kontrolle der Geschäftsaktivitäten, der Ressourcenallokation und der Messung der Performance der Unternehmenssegmente dienen, die operativen Kennzahlen der Unternehmen, die unter gemeinschaftlicher Führung stehen, auch weiterhin anteilig ein.

Da IFRS 8 vorschreibt, dass Angaben zu den Geschäftssegmenten in der externen finanziellen Berichterstattung mit den innerhalb der Gruppe verwendeten Informationen übereinstimmen müssen, basieren die in der finanziellen Berichterstattung der Gruppe veröffentlichten Kennzahlen auf den oben genannten internen operativen finanziellen Informationen. Die finanzielle Berichterstattung beruht insofern auf "bereinigten" (Non-IFRS) Zahlen, die mit vor 2014 veröffentlichten Kennzahlen verglichen werden können und die auf IFRS übergeleitet werden.

Im ersten Quartal 2021 wich der Konzernumsatz gemäß IFRS um -37,6 Millionen Euro vom bereinigten Konzernumsatz ab (-65,4 Millionen Euro im ersten Quartal 2020). Der Umsatz gemäß IFRS belief sich somit auf 416,7 Millionen Euro (658,2 Millionen Euro im ersten Quartal 2020).

## ORGANISCHES WACHSTUM

Das organische Wachstum entspricht dem bereinigten (Non-IFRS) Umsatzwachstum ohne die Auswirkungen von Wechselkursschwankungen und Änderungen des Konsolidierungskreises. Zur Eliminierung von Wechselkurseffekten werden die Umsätze des Berichtszeitraums zu den durchschnittlichen Wechselkursen des Vergleichszeitraums des Vorjahres umgerechnet, während die Umsätze des Vergleichszeitraums unverändert bleiben. Veränderungen des Konsolidierungskreises werden zeitanteilig berücksichtigt. Umsatzveränderungen, die durch den Abschluss neuer Verträge oder das Auslaufen oder Wegfallen bestehender Verträge zustande kommen, werden als organisches Wachstum erfasst.

Mio. Euro		Q1
<b>Bereinigter Umsatz 2020</b>	(a)	<b>723,6</b>
<b>Umsatz 2021 gemäß IFRS</b>	(b)	<b>416,7</b>
IFRS 11-Effekte	(c)	37,6
<b>Bereinigter Umsatz 2021</b>	(d) = (b) + (c)	<b>454,3</b>
Wechselkurseffekte	(e)	10,6
<b>Umrechnung bereinigter Umsatz 2021 auf Wechselkurse 2020</b>	(f) = (d) + (e)	<b>464,9</b>
Veränderungen im Konsolidierungskreis	(g)	8,0
<b>Bereinigter organischer Umsatz 2021</b>	(h) = (f) + (g)	<b>472,9</b>
	(i) = (h) / (a) - 1	<b>-34,6%</b>

Mio. Euro	Wechselkurseffekte Stichtag 31. März 2021
BRL	2,1
USD	1,7
HKD	1,6
AUD	(2,9)
Other	8,1
<b>Gesamt</b>	<b>10,6</b>

Durchschnittlicher Wechselkurs	Q1 2021	Q1 2020
BRL	0,1515	0,2034
USD	0,8300	0,9069
HKD	0,1070	0,1167
AUD	0,6412	0,5956

**Nächste Information:**

Jahreshauptversammlung am 20. Mai 2021  
Umsatzzahlen für das 1. Halbjahr 2021: 29. Juli 2021 (vor Börsenbeginn)

**Kennzahlen der JCDecaux-Gruppe:**

- Umsatz im Geschäftsjahr 2020: 2.312 Millionen Euro
- Präsenz in 3.670 Städten mit über 10.000 Einwohnern
- Erreicht täglich mehr als 840 Millionen Menschen in über 80 Ländern
- 10.230 Mitarbeiter
- Marktführer für öffentliche Fahrradverleihsysteme; Pionier sanfter Mobilität
- Erstes Außenwerkeunternehmen in der RE 100 (Selbstverpflichtung auf 100% erneuerbare Energien)
- JCDecaux ist in der Eurolist der Euronext Paris gelistet und wird im Index Euronext 100 und im Euronext Family Business geführt
- JCDecaux ist für seine nicht-finanzielle Performance im FTSE4Good Index (4,6/5) und im CDP (A Leadership)-Ranking gelistet und hält bei MSCI im vierten Jahr in Folge das Rating AAA
- 964.760 Werbeflächen weltweit
- Weltweit die Nr. 1 im Bereich Stadtmöblierung (489.500 Werbeflächen)
- Weltweit die Nr. 1 im Bereich Transportmedien an 156 Flughäfen und mit 249 Verträgen in der U-Bahn, Bus-, Bahn- und Straßenbahnwerbung (329.790 Werbeflächen)
- Europaweit die Nr. 1 in der Großflächenwerbung (129.970 Werbeflächen)
- Nr. 1 der Außenwerbung in Europa (615.530 Werbeflächen)
- Nr. 1 der Außenwerbung im asiatisch-pazifischen Raum (216.590 Werbeflächen)
- Nr. 1 der Außenwerbung in Lateinamerika (66.120 Werbeflächen)
- Nr. 1 der Außenwerbung in Afrika (22.500 Werbeflächen)
- Nr. 1 der Außenwerbung im Nahen Osten (15.350 Werbeflächen)

Mehr Informationen über JCDecaux finden Sie auf [jcdecaux.com](http://jcdecaux.com).  
Besuchen Sie uns auf Twitter, LinkedIn, Facebook, Instagram und YouTube.

**Zukunftsgerichtete Aussagen**

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Diese Aussagen sind nicht als Garantien zukünftiger Entwicklungen und Ergebnisse des Unternehmens zu verstehen. Obwohl solche zukunftsgerichteten Aussagen auf Annahmen und Einschätzungen beruhen, die das Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung als realistisch ansieht, beinhalten sie naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Die tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnisse können aufgrund dieser Risiken und Unsicherheitsfaktoren von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit enthaltenen Angaben zu Entwicklungen und Ergebnissen abweichen.

Solche Risiken und Unsicherheitsfaktoren umfassen, ohne auf diese beschränkt zu sein, die Risikofaktoren, die im Jahresbericht des Unternehmens dargestellt sind, der bei der französischen Finanzmarktaufsicht Autorité des Marchés Financiers hinterlegt ist.

Investoren und Aktionäre des Unternehmens können diesen Jahresbericht bei der Autorité des Marchés Financiers über ihre Website [www.amf-france.org/](http://www.amf-france.org/) anfordern oder direkt über die Website des Unternehmens [www.jcdecaux.com](http://www.jcdecaux.com) abrufen.

Das Unternehmen ist weder verpflichtet noch übernimmt es eine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

**Pressekontakt:**

**c/o Wall GmbH**  
Frauke Bank  
+49 (0) 30 33899381  
[frauke.bank@wall.de](mailto:frauke.bank@wall.de)